



Protokollauszug

aus der
37. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.11.2011

öffentlich

**Top 7.24 Abwahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Potsdam
11/SVV/0793
abgelehnt**

Sitzungsleitung:

Stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Frau Müller

Die Vorlage wird namens der Fraktion DIE LINKE vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg ein-
gebracht.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung äußert sich zu den vorgebrachten Vorwürfen,
für die er die Verantwortung übernehme und entschuldigt sich bei den Fraktionen, die eine Son-
dersitzung beantragt haben.

Vom Beigeordneten für Zentrale Steuerung und Service Herrn Exner wird anschließend über die
rechtliche Einschätzung des Ministeriums des Innern bezüglich § 34 Abs. 2 Nr. 1 der Kommunal-
verfassung informiert; diese wurde den Fraktionen schriftlich ausgereicht.

Nachdem sich 4 Stadtverordnete zum Beratungsgegenstand geäußert haben, werden die Stimm-
zetteln ausgereicht. Die Abgabe erfolgt durch namentlichen Aufruf der Stadtverordneten. Die Aus-
zählung der Stimmen wird von den Stadtverordneten Müller, Fraktion DIE LINKE, Heuer, Fraktion
SPD, Dencker, Fraktion CDU/ANW, Hüneke, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Teuteberg, Frak-
tion FDP, Kirsch, Fraktion BürgerBündnis und Schultheiß, Fraktion Potsdamer Demokraten, vor-
genommen.

Das Ergebnis der Stimmenauszählung wird nach der Pause (18:10 bis 18:50 Uhr) von Frau Mül-
ler bekannt gegeben.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Potsdam, Herr Peter Schüler, wird gemäß §
40 Absatz 5 der brandenburgischen Kommunalverfassung aus seinem Amt abgewählt.

Abstimmungsergebnis:

mit 28 Nein-Stimmen **abgelehnt,**
bei 22 Ja-Stimmen.